

Mitten in der Stadt: Gemeinsames Nachdenken über die Gewalttat am Barbarossaplatz

Gesprächsabend
unter der Schirmherrschaft
von Oberbürgermeister
Christian Schuchardt

23. JUNI 2022

19 – 21 UHR

BURKARDUSHAUS

Am 25. Juni 2021 kam es mitten in Würzburgs Innenstadt zu einer Messerattacke auf 9 Frauen und Kinder, von denen 3 Frauen sterben mussten und 4 Frauen, ein Jugendlicher und ein Mädchen schwer verletzt wurden. Eine Woche später zeigten 600 Menschen ihre Trauer und Anteilnahme bei einer Menschenkette in Würzburgs Innenstadt, zu der das Würzburger Bündnis für Demokratie und Zivilcourage aufrief.

Das schreckliche Ereignis bedeutet eine radikale Zäsur für die überlebenden Opfer und die Angehörigen der Getöteten und Verwundeten und beeinflusst unsere Stadtgesellschaft nachhaltig. Offene Gesellschaften bergen eine besondere Verwundbarkeit. Wie stellen wir uns dieser Verletzlichkeit und welchen Umgang damit können wir finden? Wunden lassen Menschen zusammenschließen, sie fördern Empathie und Mitmenschlichkeit. Andererseits zeigt sich Hilflosigkeit, Unsicherheit und Wut und es kann die Bereitschaft wachsen, selbst andere zu verwunden.

23. JUNI 2022 19 – 21 UHR BURKARDUSHAUS

An diesem Abend möchten wir zum gemeinsamen Nachdenken über die Folgen dieser Gewalttat einladen. Wie geht unsere Stadtgesellschaft mit Gewalt im öffentlichen Raum um, rückblickend und ausblickend? Wie gehen wir mit Hass und Instrumentalisierung um? Was braucht unsere Gemeinschaft, damit Solidarität und Zusammenhalt gestärkt werden?

Begrüßung

Armin Bettinger, Akademie Domschule

Ansprache

Oberbürgermeister Christian Schuchardt

Impulsvortrag

Professorin Hildegund Keul, Universität Würzburg,
DFG Forschungsprojekt Verwundbarkeiten

Resonanzraum

Burkhard Hose, Bündnis für Demokratie
und Zivilcourage
Carolin Hasenauer, Bayerischer Rundfunk
und den Teilnehmenden

Moderation

Sarah Morcos, Ombudsrätin Stadt Würzburg
Stephanie Böhm, Akademie Frankenwarte

Musikalisch umrahmt wird der Abend
durch **Klaviermusik** von Nikolaus Jira.

Anmeldung

Auf der Homepage der Domschule
Würzburg: www.domschule-wuerzburg.de
oder telefonisch unter: **0931 386-43 111**
können Sie sich ab sofort anmelden.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Es gelten die dann gültigen
Corona-Hygiene- und Sicherheitsregeln.

Adresse

Burkardushaus, Am Bruderhof 1,
97070 Würzburg (Raum A 2502)

Eine Kooperationsveranstaltung der Akademie Domschule Würzburg,
der Akademie Frankenwarte und dem Bündnis für Demokratie und
Zivilcourage Würzburg unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister
Christian Schuchardt

